

Hinweise zu Zulassungsbedingungen und Sicherheit

HP Workstation XW4100

Dokument-Teilenummer: 331349-041

April 2003

Dieses Handbuch enthält Sicherheits- und Zulassungshinweise, die den Bestimmungen der USA und Kanadas sowie den internationalen Richtlinien für dieses Produkt entsprechen.

© 2003 Hewlett-Packard Company

HP, Hewlett-Packard und das Hewlett-Packard Logo sind Marken der Hewlett-Packard Company in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Handbuch verwendeten Produktnamen sind unter Umständen Marken der jeweiligen Unternehmen.

Die Hewlett-Packard Company haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler und Auslassungen in diesem Dokument. Ferner übernimmt die Hewlett-Packard Company keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf die Bereitstellung, Leistung und Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für HP Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Darüber hinaus gibt HP keine weiteren Garantien, weder ausdrücklich noch implizit. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Dieses Dokument enthält Informationen, die durch das Urheberrecht geschützt sind. Ohne schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company darf dieses Dokument weder kopiert noch in anderer Form vervielfältigt oder übersetzt werden.



VORSICHT: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.



ACHTUNG: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Beschädigungen der Geräte oder zum Verlust von Daten führen kann.

Hinweise zu Zulassungsbedingungen und Sicherheit HP Workstation XW4100

Erste Ausgabe (April 2003)

Dokument-Teilenummer: 331349-041

Inhalt

1 Zulassungshinweise

Identifikationsnummern für die Zulassungsbehörde1-1
FCC-Hinweis
Geräte der Klasse A
Geräte der Klasse B
Änderungen
Kabel
Konformitätserklärung für Produkte mit dem FCC-Logo – nur USA
Hinweis für Kanada
Hinweis für die Europäische Union 1–4
Hinweis zu deutschen Ergonomiebestimmungen
Lasersicherheit
CDRH-Bestimmungen
Konformität mit internationalen Richtlinien
Etikett für Laserprodukte
Laserdaten
Hinweis zum Austausch von Akkus bzw. Batterien

2 Anforderungen an das Netzkabel

Zulassungshinweise

Identifikationsnummern für die Zulassungsbehörde

Aus Zulassungsgründen und zur Identifikation wurde Ihrem Gerät eine eindeutige HP Seriennummer zugewiesen. Die Seriennummer sowie alle erforderlichen Zulassungssiegel mit weiteren Hinweisen befinden sich auf dem Aufkleber bzw. Typenschild am Gerät. Wenn Sie Fragen zu den Zulassungshinweisen haben, geben Sie stets diese Seriennummer an. Die Seriennummer darf nicht mit dem Marketingnamen oder der Modellnummer Ihres Geräts verwechselt werden.

FCC-Hinweis

In Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen sind die Höchstgrenzen für hochfrequente Schwingungen festgelegt, damit ein störungsfreies Hochfrequenzspektrum gegeben ist. Zahlreiche elektronische Geräte, darunter auch Computer, erzeugen aufgrund ihrer beabsichtigten Funktion Hochfrequenzenergie und unterliegen daher diesen Bestimmungen. In diesen Bestimmungen werden Computer und dazugehörige Peripheriegeräte je nach dem beabsichtigten Aufstellungsort in zwei Klassen eingeteilt: Klasse A und B. Geräte der Klasse A werden wahrscheinlich in einer Büroumgebung aufgestellt. wohingegen Geräte der Klasse B erwartungsgemäß in Wohnräumen aufgestellt werden (z. B. PCs). Laut FCC müssen Geräte beider Klassen mit einem Etikett gekennzeichnet sein, auf dem das Störungspotenzial des Geräts sowie zusätzliche Betriebsanleitungen für den Benutzer angegeben sind.

Auf dem Produktetikett des Geräts ist die Klasse (A oder B) angegeben, der das Gerät angehört. Bei Geräten der Klasse B ist auf dem Etikett ein FCC-Logo oder eine FCC-ID angegeben. Bei Geräten der Klasse A ist dies nicht der Fall. Für die ermittelte Geräteklasse gilt eine der folgenden Aussagen.

Geräte der Klasse A

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse A (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Diese Grenzwerte bieten ausreichenden Schutz gegen Interferenzen bei der Aufstellung des Geräts in einer Büroumgebung. Das Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Schwingungen und kann sie ausstrahlen. Es können Störungen im Radio- und Fernsehempfang auftreten, wenn es nicht nach den Anleitungen des Herstellers aufgestellt und betrieben wird. Der Betrieb dieses Geräts in Wohnräumen verursacht unter Umständen Störungen. Diese muss der Benutzer auf eigene Kosten beheben.

Geräte der Klasse B

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Diese Grenzwerte bieten ausreichenden Schutz gegen Interferenzen bei der Aufstellung in Wohnräumen. Das Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Schwingungen und kann sie ausstrahlen. Es können Störungen im Radio- und Fernsehempfang auftreten, wenn es nicht nach den Anleitungen des Herstellers aufgestellt und betrieben wird. Aber auch in diesem Fall können bestimmte Installationen Störungen verursachen. Sollte der Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt sein, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder versetzen Sie diese.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie den Computer an eine andere Steckdose an, so dass Computer und Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Bitten Sie Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker um Hilfe.

Änderungen

Laut FCC-Bestimmungen ist der Benutzer darauf hinzuweisen, dass Geräte, an denen Änderungen vorgenommen wurden, die von der Compaq Computer Corporation nicht ausdrücklich gebilligt wurden, vom Benutzer nicht betrieben werden dürfen.

Kabel

Zur Einhaltung der FCC-Bestimmungen müssen geschirmte Kabel mit RFI/EMI-Anschlussabschirmung aus Metall verwendet werden.

Konformitätserklärung für Produkte mit dem FCC-Logo – nur USA

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden beiden Einschränkungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und (2) muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

Informationen zu diesem Produkt erhalten Sie unter folgender Adresse:

Hewlett-Packard Company P.O. Box 692000, Mail Stop 530113 Houston, Texas 77269-2000

Telefon (USA): +1-800-652-6672.

Informationen zu dieser FCC-Erklärung erhalten Sie unter folgender Adresse:

Hewlett-Packard Company P.O. Box 692000, Mail Stop 510101 Houston, Texas 77269-2000

Telefon (USA): +1-281-514-3333.

Geben Sie auf Anfrage die Teile-, Serien- oder Modellnummer an, die am Produkt angebracht ist.

Hinweis für Kanada

Geräte der Klasse A

Dieses digitale Gerät der Klasse A erfüllt sämtliche kanadischen Anforderungen für funkstörende Geräte.

Geräte der Klasse B

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt sämtliche kanadischen Anforderungen für funkstörende Geräte.

Hinweis für die Europäische Union



Produkte mit CE-Zeichen erfüllen die Anforderungen der von der Europäischen Union verabschiedeten EMV-Richtlinie (89/336/EWG) und der Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) sowie (insofern das Produkt über Telekommunikationsfunktionen verfügt) der Richtlinie für Funk- und Telekommunikationsendeinrichtungen (1999/5/EG).

Dies impliziert die Übereinstimmung mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern sind die entsprechenden internationalen Normen angegeben):

- EN55022 (CISPR 22) Funkstörungen von informationstechnischen Einrichtungen
- EN55024 (IEC61000-4-2, 3, 4, 5, 6, 8, 11) EMV (Fachgrundnorm Störfestigkeit)
- EN61000-3-2 (IEC61000-3-2) EMV (Grenzwerte für Oberschwingungsströme)
- EN61000-3-3 (IEC61000-3-3) EMV (Grenzwerte für Spannungsschwankungen und Flicker)
- EN60950 (IEC60950) Sicherheit von IT-Einrichtungen

Hinweis zu deutschen Ergonomiebestimmungen

HP Produkte erfüllen die Anforderungen in der ZH 1/618 (Deutsche Sicherheitsbestimmungen für Bildschirmarbeitsplätze im Bürobereich), wenn sie mit HP Tastaturen und Monitoren verwendet werden, die den Zulassungsvermerk "GS" tragen. Das Installationshandbuch des Monitors enthält Informationen zur Konfiguration.

Lasersicherheit

Alle HP Systeme mit einem Lasergerät entsprechen den Sicherheitsbestimmungen, einschließlich der IEC 825 (International Electrotechnical Commission). Hinsichtlich des Lasers entspricht das Gerät den Leistungsmerkmalen für Laserprodukte, die in den staatlichen Richtlinien für Laserprodukte der Klasse 1 festgelegt sind. Gesundheitsschädliche Strahlen werden nicht frei, da der Laser bei ordnungsgemäßer Handhabung durch den Benutzer vollständig abgeschirmt bleibt.



VORSICHT: Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise, um die Gefahr gesundheitsschädigender Strahlungen zu vermeiden:

- Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des Lasers. Die enthaltenen Komponenten können nicht vom Benutzer gewartet werden.
- Sämtliche Bedienungsvorgänge, Einstellungen und sonstige Vorgänge dürfen nur gemäß den Anleitungen dieses Dokuments vorgenommen werden.
- Überlassen Sie die Reparatur des Lasergeräts ausschließlich den HP Servicepartnern.

CDRH-Bestimmungen

Das Center for Devices and Radiological Health (CDRH) (Abteilung für Geräte und radiologische Auswirkungen auf die Gesundheit) der U.S. Food and Drug Administration (U.S.-Behörde für Lebens- und Arzneimittel) hat am 2. August 1976 Richtlinien für Laserprodukte veröffentlicht. Diese Richtlinien gelten für Laserprodukte, die nach dem 1. August 1976 hergestellt wurden. Alle in den USA vertriebenen Geräte müssen diesen Richtlinien entsprechen.

Konformität mit internationalen Richtlinien

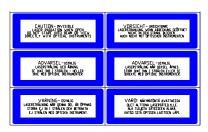
Alle Systeme mit CD-ROM-Laufwerk entsprechen den gültigen Sicherheitsstandards, einschließlich IEC 825.

Etikett für Laserprodukte

Auf den Lasergeräten ist der folgende oder ein vergleichbarer Aufkleber angebracht:



Dieses Etikett gibt an, dass das Gerät als LASERPRODUKT DER KLASSE 1 zertifiziert wurde. Das Etikett befindet sich auf dem Lasergerät im Produkt.



Wenn Sie ein LS-120- oder LS-260-Laufwerk besitzen, befindet sich dieses Etikett neben dem Etikett LASERPRODUKT DER KLASSE 1 auf Ihrem System.

Laserdaten

■ Lasertyp: Halbleiter GaAlAs

■ Wellenlänge: 780 +/–35 nm

■ Abweichungswinkel: 53,5 Grad +/–0,5 Grad

■ Ausgangsleistung: Kleiner als 0,2 mW bzw. 10.869 W·m⁻² sr⁻¹

■ Polarisation: Kreisförmig 0,25

Numerische Apertur: 0,45 +/- 0,04

Hinweis zum Austausch von Akkus bzw. Batterien



VORSICHT: Ihr Computer ist mit einer internen Lithium-Mangandioxid-, Vanadiumpentoxid- oder Alkalibatterie bzw. einem Batteriesatz ausgestattet. Falls die Batterie bzw. der Batteriesatz nicht sachgemäß behandelt wird, besteht Brand- oder Verätzungsgefahr. Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um Verletzungen zu vermeiden:

- Laden Sie die Batterie nicht wieder auf.
- Setzen Sie die Batterie keinen Temperaturen über 60°C aus.
- Bauen Sie die Batterie nicht auseinander, setzen Sie sie keinen mechanischen äußeren Einflüssen und keinen Flüssigkeiten oder Feuer aus.
- Wechseln Sie die Batterie nur gegen eine für dieses Produkt geeignete HP Ersatzbatterie aus.



Batterien, Batteriesätze und Akkus dürfen nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden. Nutzen Sie die öffentlichen Sammelstellen, um sie der Wiederverwertung oder dem Sondermüll zuzuführen, oder setzen Sie sich bezüglich der Entsorgung mit einem HP Partner in Verbindung.

Anforderungen an das Netzkabel

Das Netzteil der Workstation verfügt über einen Schalter für unterschiedliche Netzspannungen. Damit kann der Computer mit Eingangsspannungen zwischen 100 und 200 V oder 200 bis 400 V betrieben werden.

Das Netzkabel-Set im Lieferumfang des Produkts (flexibles Kabel oder Netzstecker) entspricht den geltenden Bestimmungen des Landes, in dem Sie den Computer erworben haben.

Wenn Sie ein Netzkabel für ein anderes Land erwerben müssen, sollte dies ein Netzkabel sein, das den in diesem Land gültigen Bestimmungen entspricht.

Die Kapazität des Netzkabels muss dem Gerät, der Spannung und der Stromstärke entsprechen, die auf dem Produktetikett angegeben sind. Nennspannung und Nennstromstärke des Kabels müssen größer als die auf dem Typenschild des Produkts angegebene Spannung und Stromstärke sein. Darüber hinaus muss der Querschnitt der Leitung mindestens 0,75 mm² bzw. 18 AWG betragen, und die Länge des Kabels muss zwischen 1,8 m und 3,6 m liegen. Sollten Sie Fragen zum erforderlichen Netzkabeltyp haben, wenden Sie sich an Ihren HP Servicepartner.

Ein Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand darauf treten oder Gegenstände darauf stellen oder legen kann. Besondere Sorgfalt ist im Hinblick auf den Stecker, die Steckdose sowie an der Stelle geboten, an der das Kabel aus dem Gerät austritt.